#### Fakultät Informatik/Mathematik:

#### I-470: All. Betriebswirtschaftslehre für

# Wirtschaftsinformatiker (Prüfungsvorbereitung)



## Situationsbeschreibung zu den Aufgaben (PV)

Die SSD Software- & Server-Dienste GmbH entwickelt und vertreibt Software für Speditionen und Unternehmen aus der Logistikbranche. Neben der Erstellung von Individualsoftware im Logistikbereich soll mit den fertigen Softwareprodukten "Worldwide" für Großunternehmen, "Depot" für mittelständische Logistiker sowie "On-the-Road" für kleine selbstständige Einzelunternehmer mit bis zu fünf Fahrzeugen ein Großteil des Logistikmarktes bedient werden.

Neben Softwareentwicklung und -vertrieb ist das Hosten von Servern und Serverdiensten ein Geschäftsfeld mit Wachstumspotenzial. In diesem Zusammenhang werden viele Kundendaten auf Rechnern in den Räumen der SSD GmbH gespeichert.

Das Unternehmen beschäftigt etwa 25 Mitarbeiter und wird vom Alleingesellschafter als Geschäftsführer geführt.

## 1 Management: CSR (PV)

Corporate Social Responsibility bedeutet unter anderem, auch Unternehmensethik als Grundlage unternehmerischer Entscheidungen zu verstehen.

- a) Nennen Sie einen Grund hierfür und erläutern diesen.
- b) Welche Anspruchsgruppen sollte der Geschäftsführer berücksichtigen? Nennen Sie vier davon.

### 2 Grundlagen: Rechtsrahmen (PV)

Nennen Sie Gesetze bzw. rechtliche Bestimmungen aus dem öffentlichen und dem Privatrecht, die die Geschäftstätigkeit der ITsys Dresden GmbH bestimmen und erläutern je Rechtssäule einen relevanten Regelungsinhalt.

#### 3 Unternehmen: Rechtsformen (PV)

Der Gesellschafter erwägt eine Änderung der Rechtsform der ITsys Dresden GmbH. Stellen Sie die OHG, GmbH und AG bezüglich

- der Möglichkeit der Eigenkapitalerhöhung,
- der Geschäftsführung und
- der geltenden gesetzlichen Vorgaben

gegenüber.



## 4 Kapitalwirtschaft: Kennzahlen (PV)

Die Bilanz des Unternehmens weist zum 31.12.2013 folgende Werte aus:

#### Bilanz per 31.12.2013

	•		
Bürogebäude	40.000€	Gezeichnetes Kapital	30.000 €
Bestand HW/SW	12.000 €	Kapitalrücklagen	10.000 €
Materiallager	9.000€	Gewinnvortrag	3.600 €
Forderungen gegen Kunden	200 €	Bankkredit kurzfristig	1.500 €
Bestand Kasse	300 €	Bankkredit langfristig	20.000 €
Bestand Bankkonto	4.000 €	Lieferantenkredit	400 €
	65.500 €		65.500 €

- a) Erstellen Sie eine Bilanzanalyse auf Basis der Kennzahlen Rentabilität, Liquidität und Eigenfinanzierungsgrad.
- b) Würden Sie diesem Unternehmen einen langfristigen Kredit in Höhe von 15.000 € gewähren?
- c) Welche Merkmale würden Sie neben der Bilanz in diesem Fall noch untersuchen?

## 5 Aufbauorganisation: Stellenbeschreibung (PV)

Für die neu zu besetzende Stelle des Leiters Hosting-Service soll eine Stellenbeschreibung erstellt werden.

- a) Welchen Nutzen hat der Geschäftsführer von Stellenbeschreibungen? Nennen Sie drei Aspekte.
- b) Erstellen Sie eine Grobskizze dieser Stellenbeschreibung. Nennen Sie fünf Gliederungspunkte und geben zu jedem Punkt kurz den möglichen Inhalt an.

## 6 Prozessorganisation: Entscheidungstabelle (PV)

Die SSD GmbH bereitet sich auf die Zertifizierung nach ISO 9001 vor. Hierfür sind auch alle Geschäftsprozesse zu dokumentieren, u. a. der Prozess der Bezahlung von Ausgangsrechnungen. Eine Überweisung soll automatisch ausgelöst werden, wenn das Bankkonto ausreichend Deckung aufweist. Sonst soll die Bezahlung ausgesetzt werden. Wenn der Skontosatz unter 2% liegt, soll die Überweisung einen Betriebskalendertag (BKT) vor Fälligkeit mit dem Rechnungsbetrag erfolgen. Bei einem Skontosatz von 2% und größer erfolgt die Überweisung spätestens einen Werktag nach Ablauf der Skontofrist. Hierbei wird der Rechnungsbetrag um den Skontobetrag gekürzt.

Erstellen Sie eine Entscheidungsmatrix mit drei Bedingungen sowie mit geeigneten Handlungsalternativen.

#### Fakultät Informatik/Mathematik:

I-470: All. Betriebswirtschaftslehre für

## Wirtschaftsinformatiker (Prüfungsvorbereitung)



# 7 Prozessorganisation: Rasterdiagramm (PV)

Die Bestellannahme der SSD GmbH ist wie folgt organisiert:

- Die Kundenbetreuer nehmen tagsüber die von Kunden auf Formularen erfassten Bestellungen entgegen.
- Sie melden entgegen genommenen Bestellungen an jedem Abend vom PC ihrer Wohnung per Datenübertragung an die Zentrale Vertriebsverwaltung (ZVL).
- Die ZVL prüft die Bestellungen auf sachliche Richtigkeit.
- Die ZVL schickt in der Nacht den Vertretern per Datenübertragung eine Liste der von ihr überprüften und ggf. korrigierten Bestellungen.
- Die Vertreter bestätigen am Morgen der ZVL die Liste nochmals per E-Mail.
- Die ZVL beauftragt anschließend das Lager mit der kundenweisen Kommissionierung der bestellten Artikel.
- Die ZVL meldet die von den Vertretern getätigten Verkaufsabschlüsse an das Gehaltsbüro der Personalabteilung zur Berücksichtigung bei der Provisionsberechnung.
- Das Lager beauftragt die Auslieferungsstelle mit der Zustellung der Sendungen.
- Die Auslieferung stellt einen Tourenplan auf und liefert die Sendungen an die Kunden aus.
- a) Stellen Sie den beschriebenen Arbeitsablauf in einem Rasterdiagramm dar.
- b) Zeigen Sie 2 Schwachstellen auf, bei deren Beseitigung sich der Arbeitsablauf verbessern ließe!